



# **Geschichten applaus!- Gewinner/innen**

## **Gewinner/in 2024:**

### **Stefan Süess (Hauptpreis)**

Stefan stellt gemeinsam mit anderen Freiwilligen sogenannte «Boomerang Bags» her. Bei «Boomerang Bags» handelt es sich um eine Gemeinschaftsinitiative aus Australien, die Menschen dazu animieren möchte, beim Einkaufen auf Plastik- und Papiertaschen zu verzichten. Diese Stofftaschen werden aus alten Textilien wie Bettwäsche, Tischtücher ect. oder Stoffresten genäht und erhalten so ein zweites Leben in Form von Leih Taschen.

Das gesamte Projekt wird durch Materialspenden, kleine Geldspenden und bei Bedarf von Stefan Süess selbst finanziert. Er organisiert die Stoffe, fertigt die Taschen mit freiwilligen Helferinnen und Helfern an und verteilt sie an die teilnehmenden Geschäfte. Zudem organisiert er gemeinsame Nähnachmittage, um verschiedene Generationen zusammenzubringen. Respekt und Applaus! für seine ehrenamtliche Tätigkeit, die nachhaltig und auf mehreren Ebenen sehr wertvoll ist.

Stefan Süess

### **Nyla Ftouhe (Sonderpreis)**

Bei Nyla wurde im letzten Jahr nach vielen Abklärungen AuDHS (Autismus und ADHS) diagnostiziert. Sie bemerkte, wie wenig die Menschen über solche Themen Bescheid wissen. Gemäss ihren Feststellungen orientieren sich viele Psychologen offenbar

Nyla Ftouhe

an veralteten Methoden, was mutmasslich zu vielen Fehldiagnosen führt. Deshalb hat sich Nyla das Ziel gesetzt, eine Webseite bzw. Plattform zu gründen, die eine Mischung aus Aufklärung und Erfahrungsaustausch bietet. Diese soll für Menschen da sein, die selbst von dieser Krankheit betroffen sind und diese besser verstehen möchten, sowie für Familienangehörige und medizinische Fachkräfte. Wir möchten Nyla bei ihrem Projekt unterstützen und freuen uns, ihr den Sonderpreis zu überreichen.

### **Gewinnerinnen 2023:**

**Lorena Roffler, Sina Margadant, Simona Hemmi, Alessia Cammarota, FLF20b**

Alessia Cammarota, Lorena Roffler, Simona Hemmi und Sina Margadant leisteten im Juni 2022 einer 80-Jährigen lehrbuchmässig Erste Hilfe. Die Frau wurde am Bahnhof in Rorschach von einem Hund gebissen und lag mit schweren Beinverletzungen am Boden. Die Lernenden handelten beherzt und machten ohne zu zögern mit Hosengurt und Turnkleidern einen Druckverband, alarmierten die Ambulanz, holten Wasser und betreuten die Verletzte, bis medizinische Hilfe eintraf.

Ganz nach dem Motto «Taten statt Worte» bewiesen Lorena, Sina, Simona und Alessia Mut und Zivilcourage. Respekt und Applaus! für dieses verantwortungsvolle und ausserordentliche Engagement.

### **Gewinner 2019:**

**Morteza Hakimi**

Herr Morteza Hakimi engagiert sich seit April 2017 in mehreren Projekten des Jugendrotkreuzes St. Gallen. Sein Engagement verschafft Flüchtlingen sowie

betagten Menschen vielfältige soziale Kontakte und unterstützt deren gesellschaftliche Integration.

Konkret lanciert Morteza Hakimi regelmässig Freizeitangebote im Durchgangsheim Thurhof, sorgt für Austausch unter den Kulturen im Projekt "Get Together" oder bringt mit dem Generationenprojekt jüngere und ältere Menschen miteinander ins Gespräch.

Die Leistungen von Morteza Hakimi fördern das «Brückenbauen» zwischen den Kulturen und den Generationen. Respekt und Applaus für Hakimi Morteza und seinen freiwilligen und unentgeltlichen Einsatz für Freundschaft, Solidarität und Menschlichkeit!

## **Gewinner 2018:**

### **Nico Gruner**

Nico Gruner ist Mitgründer der Jugendgruppe 'Sinai' der 'Jungchar Thomas' in Basel. Seit April 2017 engagiert er sich jeden Samstagnachmittag für Jugendliche mit Migrationshintergrund. Zusammen mit seinem Team organisiert er für sie sinnvolle Freizeitprogramme. Diese Aktivitäten haben zum Ziel, die Integration der Jugendlichen zu erleichtern.

Für dieses freiwillige und unentgeltliche Engagement investiert Nico Gruner wöchentlich mehrere Stunden. Respekt und applaus! für Nico.

## **Gewinner 2017:**

### **Dan Van de Gaer**

Dan Van de Gaer engagiert sich seit 2014 in der Betriebsgruppe des Jugendkultorraumes flon in St. Gallen. Der flon trägt dank den freiwilligen Mitarbeitenden wesentlich zu einer lebendigen Jugendkultur in der Stadt bei. Dan arbeitet aktiv an der Organisation und

Durchführung von kulturellen Anlässen für Jugendlichen mit. Dafür investiert er regelmässig mehrere Stunden Freizeit pro Woche. Sein Engagement ist freiwillig und unentgeltlich. Dan übernimmt Verantwortung und bringt sich leidenschaftlich in diesen Projekten ein. Respekt und applaus! für Dan.

### **Gewinner/in 2016:**

#### **Ruedi Ruch und Soraia Gomes da Cruz**

Soraia Gomes da Cruz und Ruedi Ruch haben gemeinsam einem Lernenden geholfen, der während dem Unterricht einen medizinischen Notfall erlitten hat. Ohne zu zögern und mit grosser Ruhe und Umsicht haben sie bis zum Eintreffen der Ambulanz den Lernenden versorgt und die telefonischen Anweisungen des Notarztes selbstlos und beherzt umgesetzt.

Diese anspruchsvolle, für Laien schwer einzuschätzende und emotional belastende Situation haben beide bravourös gemeistert. Respekt und applaus! für Soraia und Ruedi!

### **Gewinnerinnen 2015:**

#### **Raika Heinings, Dzana Bairic, Vivienne Batschauer**

Raika Heinings (Hauptgewinn)  
Hauptpreisträgerin des „applaus!“ 2015,  
Raika Heinings, ist eine Floristin im 3. Lehrjahr. Die Lernende hat zusammen mit anderen Familienmitgliedern ihrer schwer erkrankten Grossmutter den Wunsch erfüllt, zu Hause bleiben zu können bis zu ihrem Tod. Die Erfüllung dieses Wunsches

bedingte für die Angehörigen eine 24-Stunden-Betreuung. Raika Heinings hat sich dabei uneigennützig und über einen längeren Zeitraum beteiligt. Sie hat nebst Ihrer Ausbildung (Arbeit und Schule) freiwillig Zeit in diese höchst emotionale und menschliche Herausforderung investiert.

Dzana Bairic (Sonderpreis)

Die Sonderpreisträgerin, Dzana Bairic, ist eine Logistiklernende im 2. Lehrjahr. Die Lernende hat sich in von der grossen Not von Opfern einer Flutkatastrophe berühren lassen. Als Konsequenz daraus hat sie freiwillig mit einer logistisch gut organisierten Sammelaktion Geld und Güter für die Notleidenden zusammengetragen. Mit dem beachtlichen Ertrag ihrer Aktion hat sie konkret dazu beigetragen, die Notlage von Mitmenschen zu verbessern.

Vivienne Batschauer (Sonderpreis)

Die Sonderpreisträgerin, Vivienne Batschauer, ist eine Medizinische Praxisassistentin Lernende im 3. Lehrjahr. Die Lernende hat sich in bemerkenswerter Weise einer unbekannt Person, die in einer tiefen psychischen Krise steckte, angenommen. Sie hat dabei mutig Verantwortung für einen Menschen übernommen, der dazu nicht mehr in der Lage war. Obwohl persönlich für sie unbequem hat sie die richtigen nötigen Schritte zum Schutz dieses Menschen eingeleitet.

## **Gewinnerinnen 2014:**

### **Rebecca Marty, Milena Trajstarevic**

Rebecca Marty (Hauptpreis)

Hauptpreisträgerin des „applaus!“ 2014, Rebecca Marty, ist eine Floristin im 1. Lehrjahr. Seit mehreren Jahren kümmert sie sich um ihre Tante, welche seit einem Unfall querschnittgelähmt und an den Rollstuhl gefesselt ist. Wöchentlich hilft sie ihr im

Haushalt und reist auch in den Ferien mit, um Unterstützung zu leisten. Zudem ist sie als Aktivmitglied dem Rollstuhltauchclub ihrer Tante beigetreten, begleitet sie zum Tauchtraining und hilft ihr bei den Vorbereitungsarbeiten, beim Einstieg ins Wasser und bei den Tauchgängen.

Milena Trajstarevic (Sonderpreis)  
Die Sonderpreisträgerin, Milena Trajstarevic, ist eine Logistiklernende im 1. Lehrjahr. Die junge Frau fährt seit drei Jahren zweimal wöchentlich von ihrem Wohnort nach Winterthur, um dort einer Gruppe von Kindern und Jugendlichen im Alter von 4 bis 15 Jahren serbischen Volkstanz beizubringen. Als Leiterin begleitet sie die Gruppe zudem an Meisterschaften und an Veranstaltungen in der ganzen Schweiz. Alles, ohne finanzielle Gegenleistung.

**Rc**

BZ

Fe

28

94

Tel

99

ror

bzi

**Al**

BZ

Alt

Bil

8

94

Alt

Tel

22

alt: